

werde. Hoffentlich sehe ich Sie bald und kann
Ihnen meinen Dank mündlich wiederholen.

Mit herzlichen Grüssen

Ihr ganz ergebener

Herzl



Herrn Dr. Servaes, Wien,

III. Reischerstrasse 23.

1. W. 137. 186

Wien, 18. November 1902.



Sehr geehrter Herr Doctor!

Verzeihen Sie mir, dass ich Ihnen nicht mit
eigener Hand schreibe, aber ich bin von mei-
nem Unwolsein, das mich zum Ausspannen zwang,
noch nicht ganz hergestellt. Ich möchte je-
doch mit meinem Dank für Ihren so liebenswür-
digen Brief und die eingesandte Besprechung
auch nicht eine Stunde zögern. Es war mir ein
umso grösseres Vergnügen, das zu lesen, als
ich bei Ihnen überhaupt kein Interesse für
die zionistische Bewegung vorausgesetzt hatte.
Eigentlich sollte ich jetzt nicht in Wien
bleiben und eine bessere Luft aufsuchen, aber
ich weiss wirklich nicht, ob ich dazu kommen

